

Thema „Brandschutz“ / eigene „Gegenstände und Möbel“ im Klassenraum

Beitrag von „O. Meier“ vom 17. Februar 2025 16:22

Zitat von Seph

1996 Ich kann es nach wie vor nicht nachvollziehen, warum (Eröffnungs-)Beiträge einfach wieder gelöscht werden, insbesondere wenn wie hier einfach eine kurze sachliche Diskussion daraus erwachsen ist und keinerlei Daten enthalten waren, die auf Personen schließen lassen.

Ich schon. Die Frage, die die TE vorgeblich gestellt hat, hat sie selbst beantwortet. Wenn der Brandschutz es verlangt, muss das Zeug weg. Da gibt es nichts zu diskutieren.

Ich vermute aber, dass der Anlass des Threads ein anderer war. Womöglich störte sie sich daran, dass sie für Engagement eben keine Dankbarkeit und Anerkennung erntete, sondern eine Zurechtweisung.

Und es kann noch schlimmer kommen, wenn es tatsächlich brennt und der private Kram als Brandlast „dient“. Oder wenn sich ein Kind an der privaten IKEA-Schublade den Finger klemmt. Wenn die Schulträgerin den Kram anschafft, kümmert sie sich auch darum, dass er allen Vorschriften entspricht.

Ja, so ist das. Ihr bringt Geld mit auf die Arbeit, aber dann gibt es keinen Dank, sondern auf den Deckel. Das müsste eigentlich die Stelle sein, an der man merkt, dass man so etwas nicht tun sollte.

Zitat von Quittengelee

Dass man keine Gegenstände reinstellen darf ist ja nun hinreichend geklärt, aber die angebliche Verwirrung darüber, warum das notwendig ist, braucht doch wirklich niemand mehr zur Schau stellen.

Eben. Da gibt es nämlich gar keine Verwirrung. Es gibt keine Notwendigkeit privaten Krams an der Schule. Die existiert nur in den Köpfen derer, die das so wollen.

Was die Löscherei anbetrifft, sollte man vielleicht abwarten, dass eine Anfrage lang genug steht, bis man sie beantwortet.